

KAISERLICHES

PATENTAMT.



PATENTSCHRIFT

— № 28765 —

KLASSE 69: SCHNEIDWERKZEUGE.

AUSGEGEBEN DEN 11. OTOBER 1884.

F. K. KALTENTHALER IN WORMS.

Neuerung an Taschenmessern.

Patentiert im Deutschen Reiche vom 8. Januar 1884 ab.

Das Neuartige der vorliegenden Erfindung besteht darin, dass an einer zwischen zwei Messerschalen drehbar angebrachten Klinge eine Fräzung angeordnet ist, welche mit einer Spiralfeder durch ein Kettchen derart verbunden ist, dass die Klinge mittelst dieser Vorrichtung sowohl in geöffnetem, wie in geschlossenem Zustande festgehalten wird.

Wie die Zeichnung, Fig. 2 und 4, zeigt, befindet sich zwischen den Messerschalen f und g die um h drehbare Klinge c , welche an ihrem unteren Ende bei h mit einer Ausfräzung y , Fig. 1 und 3, versehen ist. In dieser Ausfräzung liegt ein kleines, bei d^1 befestigtes Kettchen z , welches an seinem anderen Ende mit der Spiralfeder a^1 derart verbunden ist, dass diese beim Öffnen der Klinge c sich zusammenzieht, während sie beim Zuklappen der Klinge c sich durch Aufwinden des Kettchens z in der Ausfräzung y ausdehnen bzw. spannen muss.

Am Rücken des Messers, Fig. 1 und 3, ist

der mit dem Knopf b^1 versehene Hebel mit einer Klinke derart angebracht, dass dieselbe bei zugeklappter Klinge c , Fig. 1, in die bei c^1 angeordnete Öffnung greift und so die Klinge c in geschlossenem Zustand festhält.

Soll die Klinge c geöffnet werden, so wird auf den Knopf b^1 , Fig. 1 und 3, gedrückt, hierdurch die am Hebel befindliche Klinke aus c^1 gehoben, Fig. 1, und die Klinge c frei, so dass dieselbe so lange nach außen gedreht, d. h. geöffnet werden kann, bis die Klinke in die auf der entgegengesetzten Seite der mit der Klinge c zugleich herumgehenden Fräzung befindliche Öffnung c'' eingreift und so die Klinge c auch in geöffnetem Zustand festhält.

PATENT-ANSPRUCH:

Die an der Klinge c angebrachte Fräzung y mit dem Kettchen z und der Spiralfeder a^1 , um die Klinge c sowohl in geöffnetem wie auch in geschlossenem Zustand festzuhalten.

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen.

BERLIN. GEDRUCKT IN DER REICHSDRUCKEREI.

BEST AVAILABLE COPY

F. K. KALTENTHALER IN WORMS.

Neuerung an Taschenmessern.

Fig. 1.

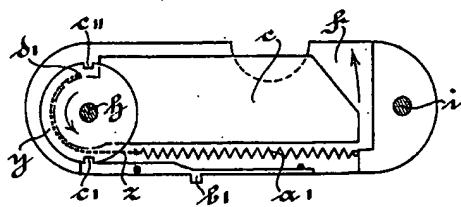


Fig. 2.



Fig. 3.

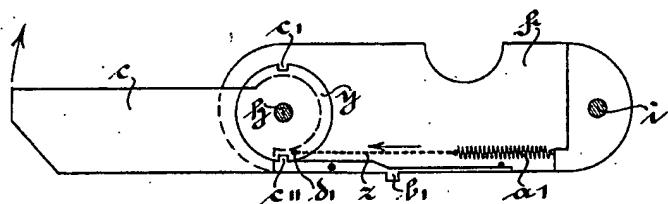
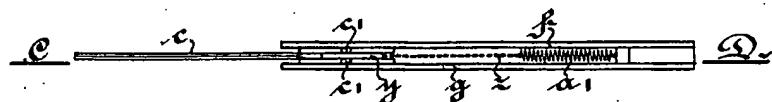


Fig. 4.



Zu der Patentschrift

Nº 28765.

PHOTOGR. DRUCK DER REICHSDRUCKEREI.

BEST AVAILABLE COPY